



Lehmputz Grundierung

Produktinformation Art. 3301

11.12.2023

■ Allgemeines

Lehmputz Grundierung ist ein Haftgrund für KREIDEZEIT Lehmfeinputz. Diese Grundierung erzeugt eine leicht raue Oberfläche damit der Lehmputz gut am Untergrund haftet.

■ Anwendung

Außer auf gleichmäßigem Lehmputz und Kalk- oder Kalkzementputz ist eine Grundierung mit KREIDEZEIT Lehmputzgrundierung immer empfohlen. Das Produkt ist nur für die Anwendung im Innenbereich geeignet.

Geeignet zur Verarbeitung auf allen unbehandelten und saugenden Untergründen wie Lehm-, Kalk-, Kalkzement-, Gipsputze, Gipskarton und Gipsfaserplatten, Stein, Beton.

Ungeeignet für alle glatten, nicht saugfähigen Flächen und dauerfeuchte Untergründe.

■ Eigenschaften

- Pulver zum Anrühren mit Wasser
- gleicht unterschiedliche Saugfähigkeiten des Untergrundes aus
- naturweiß, körnig rau
- leicht zu verarbeiten
- hoch diffusionsfähig
- frei von Konservierungsstoffen
- Farbreste sind kompostierbar

■ Zusammensetzung (Volldeklaration)

Kaolin, Sand, Kreide, Talkum (asbestfrei), Kasein, Zellulose, Soda, Pflanzenstärke, Methylcellulose, Gummi Arabicum

■ Geeignete Werkzeuge

Geeignete Werkzeuge sind gute Fassaden- und Kalk Streichbürsten oder Farbrollen.

Fassadenbürste (Art. 9211)

Kalk Streichbürste (Art. 9212)

Profi Farbwalze (Art. 9214, Art. 9215)

■ Untergrunderfordernisse

Der Untergrund muss **saugfähig**, sauber, trocken, fest, fettfrei und frei von durchschlagenden und färbenden Inhaltsstoffen sein. Wartezeit bei Verarbeitung auf neuen Kalkputzen mind. 4 Wochen.

■ Vorbereitung der Untergründe

- Oberflächen gründlich entstauben, sandende Untergründe gründlich abfegen.
- Stärker sandende Untergründe gründlich abfegen, und mit Kasein Grundierung (Art. 1103) festigen.
- Leimfarben, kreidende, nicht tragfähige sowie lose Altanstriche gründlich entfernen.
- Bindemittelanreicherungen und Sinterhaut an Putzoberflächen, Schalölreste auf Beton, lose sitzende Putz- und Mauerteile und Schmutz gründlich entfernen.
- Risse und Löcher mit artgleichem Material ausbessern.
- Trockenbauplatten mit den dafür zulässigen Spachtelmassen incl. Fugenstreifen verspachteln.
- Nicht zu behandelnde Oberflächen abdecken.
- Tapetenleimreste gründlich vom Untergrund abwaschen.
- Neuputze ganz austrocknen lassen.
- Bei rissigen Untergründen nach der Grundierung die erste Lage Lehmfeinputz mit Gitternetzgewebe vollflächig ausführen
- Durchschlagende und färbende Inhaltsstoffe können nach Trocknung der Lehmputzgrundierung mit Schellack Isoliergrund (Art. 1106) abgesperrt werden.
- Schimmelbefallene mineralische Untergründe mit Sodalaug (Art. 5108) säubern oder mit Schimmelknacker (Art. 1108) behandeln.

■ Anrühren der Lehmputzgrundierung

Pulver in die angegebene Menge sauberes, kaltes Wasser einrühren, bis die Mischung klümpchenfrei ist. Dazu eine **kräftige Bohrmaschine mit Quirl** benutzen. Mind. 30 Minuten quellen lassen und vor der Verarbeitung noch einmal gut durchrühren.

■ Wasserbedarf

1 kg Farbpulver anrühren mit 1,2 Liter Wasser

■ Verarbeitung

Streichen oder Rollen. Nicht zu dünn ausstreichen.

Verarbeitungstemperatur mind. 8°C.

Die angerührte Grundierung muss am gleichen Tag verarbeitet werden. Schlecht oder faulig riechende Grundierung unter keinen Umständen weiter verarbeiten: Gefahr langanhaltender Geruchprobleme auch nach Trocknung!

■ Trockenzeiten bei Normalklima

Nach ca. 8 Std. bei 20°C getrocknet.

■ Verbrauch

Je nach Saugfähigkeit des Untergrundes reichen 1kg Pulver für ca. 8m².

Genauere Verbrauchswerte sind am Objekt zu ermitteln.



Lehmputz Grundierung

Produktinformation Art. 3301

11.12.2023

■ Gebindegrößen

	Inhalt	Reichweite
Art. 3301-1	1 kg	8 m ²
Art. 3301-5	5 kg	40 m ²

Preise entnehmen Sie bitte der gültigen Preisliste.

■ Lagerung

Kühl, trocken und frostfrei gelagert ist das Pulver mind. 2 Jahre haltbar.

■ Reinigung der Werkzeuge

sofort nach Gebrauch mit Wasser.

■ Entsorgung von Produktresten

Produktreste nicht in das Abwasser geben. Produktreste sind kompostierbar, bzw. können eingetrocknet in den Hausmüll gegeben werden.

■ Kennzeichnung gem. ChemVOCFarbV

VOC Höchstgehalt (Kat. A/h): 30 g/l (2010),
Produkt enthält max. 1 g/l VOC.

■ Kennzeichnung

entfällt, kein Gefahrgut.

■ Achtung

Auf mögliche Naturstoffallergien achten. Durch die eingesetzten Naturrohstoffe tritt ein typischer Produktgeruch auf, der in trockener Umgebung mit der Zeit verschwindet! **Für Kinder un erreichbar lagern.**

Die beschriebenen Angaben wurden nach dem neuesten Stand der uns vorliegenden Erfahrungen festgestellt. Wegen der Verarbeitungsmethoden und Umwelteinflüsse sowie der verschiedenartigen Beschaffenheit der Untergründe, muss eine Verbindlichkeit für die allgemeine Rechtsgültigkeit der einzelnen Empfehlungen ausgeschlossen werden. Vor der Anwendung ist das Produkt vom Verarbeiter auf Eignung für den Anwendungszweck zu prüfen (Probeanstrich).

Bei Neuauflage oder Produktveränderung verlieren die Texte ihre Gültigkeit. Die jeweils neuesten Produktinformationen erhalten Sie bei KREIDEZEIT direkt oder im Internet: www.kreidezeit.de